

Paul | Was können wir wissen,
bevor wir uns entscheiden?

[Was bedeutet das alles?]

L. A. Paul

Was können wir wissen, bevor wir uns entscheiden?

Von Kinderwünschen
und Vernunftgründen

Aus dem amerikanischen Englisch
übersetzt von Jürgen Schröder

Herausgegeben und mit einem Nachwort
von Sascha Benjamin Fink

Reclam

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK Nr. 19654

2020 Philipp Reclam jun. Verlag GmbH,

Siemensstraße 32, 71254 Ditzingen

Gestaltung: Cornelia Feyll, Friedrich Forssman

Druck und Bindung: Kösel GmbH & Co. KG,

Am Buchweg 1, 87452 Altusried-Krugzell

Printed in Germany 2020

RECLAM, UNIVERSAL-BIBLIOTHEK und

RECLAMS UNIVERSAL-BIBLIOTHEK sind eingetragene Marken

der Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG, Stuttgart

ISBN 978-3-15-019654-0

Auch als E-Book erhältlich

www.reclam.de

Inhalt

Übersicht	9
1. Die Entscheidung, eine Familie zu gründen	10
2. Entscheidungstheorie: ein normatives Modell	14
3. Was Erfahrung lehrt	21
4. Die transformative Erfahrung, ein Kind zu haben	26
5. Das gewöhnliche Entscheidungsverfahren ist nicht rational	31
6. Einwände	37
6.1 Subjektive Fähigkeit	37
6.2 Alternative Entscheidungsverfahren	41
6.3 Die Subjektivität im Entscheidungsverfahren eliminieren	48
7. Fazit	56
Literaturhinweise	61
Zu dieser Ausgabe	63
Die Schwierigkeit, für sich selbst zu entscheiden: Transformativität und Unvorhersehbarkeit	65
Von Sascha Benjamin Fink	

